

und die Beseitigung der ausländischen Stützpunkte in Westdeutschland und Westberlin wird noch stark durch den Antikommunismus und durch parlamentarische Illusionen gehemmt. Sie wirken auch noch in großen Teilen der Arbeiterschaft Westdeutschlands und beeinflussen ihre politische Willensbildung. Antikommunismus und parlamentarische Illusionen sind nicht erst nach dem zweiten Weltkrieg in Erscheinung getreten. Sie standen schon an der Wiege der Weimarer Republik Pate und haben unser Volk auf seinem politischen Irrweg in die nationale Katastrophe begleitet.

In einigen Monaten begehen wir den 40. Jahrestag der Novemberrevolution von 1918. Bei der Einschätzung des Charakters dieses für die deutsche Arbeiterbewegung und die Geschichte unseres Volkes so bedeutsamen Ereignisses kommt man zu dem Ergebnis, daß diese Revolution eine bürgerlich-demokratische war und nicht zu einer proletarischen Revolution weiterentwickelt werden konnte, in der das Proletariat um die Macht im Staate kämpft. *Eine* der Ursachen für diesen Verlauf der Novemberrevolution ist darin zu suchen, daß die deutsche Arbeiterklasse in ihrer entscheidenden Mehrheit noch zu stark in jenen parlamentarischen Illusionen befangen war, die sie daran hinderten, zu einem revolutionären Entschluß zu kommen.

Darum konnte die Führung der SPD auch die Arbeiter- und Soldatenräte dazu veranlassen, auf die Macht zu verzichten, die ihnen in der Revolution zugefallen war, und sie an die Nationalversammlung abzutreten. Schon während der revolutionären Kämpfe, die zum Teil mit proletarischen Methoden und Mitteln geführt wurden, machte sich der Antikommunismus als ein weiteres Hemmnis für die Entwicklung der Revolution geltend. Es sei hier nur an die verbrecherische Tätigkeit der sogenannten Freikorps, der Baltikumer, der Schwarzen Reichswehr und anderer vom Monopolkapital und von den ostelbischen Junkern ausgehaltenen militaristischen Verbände erinnert. Sie erfreuten sich der stillschweigenden Duldung der Regierungen der Weimarer Republik, entwickelten sich zum Teil zu halbstaatlichen Machtorganen, die ihre ganze Tätigkeit gegen die demokratische Entwicklung Deutschlands richteten.

Der Antikommunismus, diese Grundtorheit des 20. Jahrhunderts, hat gemeinsam mit den parlamentarischen Illusionen, in denen die Mehrheit unseres Volkes lebte, zur Schwächung seiner Widerstands-